Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schauplatz Spitex : Zeitschrift der kantonalen Spitex Verbände Zürich, Aargau, Glarus, Graubünden, Luzern, Schaffhausen, St. Gallen, Thurgau**

Band (Jahr): **- (2012)**

Heft 1: **IT - ein Baustellenbericht**

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schaufenster Mitteilungen unserer Anzeigenkunden

Arbeitsproduktivität – zentrale Steuerungsgrösse in der Spitex

Budgetierungs- und Controllinginstrumente liefern nützliche Führungsinformationen. Diese dienen der Leitung dazu, den Spitex-Betrieb mit all den während eines Geschäftsjahres auftretenden ausser- und innerbetrieblichen Unwägbarkeiten zielgerichtet zu steuern.

Aufbau und insbesondere Betrieb eines solchen Instruments, das eine belastbare und stabile Datenqualität liefert, verursachen aber auch Kosten. Bei der Konzeption des Instrumentariums muss genau überlegt werden, welche Messgrössen und Kennzahlen in welcher Periodizität auf welcher Führungsebene (z.B. Vorstand, Geschäftsleitung, Bereich) vorliegen sollen. Eine gute Grundlage zu möglichen Kennzahlen bieten z.B. die Auswertungen des Ostschweizer Benchmark-Tools.

Eine wichtige und in fast jedem Controllinggespräch diskutierte Kennzahl ist die Arbeitsproduktivität resp. die Verrechenbarkeit. Der Wert der Verrechenbarkeit ergibt sich durch Teilen der verrechneten Stunden durch die Anwesenheitsstunden. Warum ist die Kennzahl «Arbeitsproduktivität» eine wichtige Steuerungsgrösse? Die Arbeitsproduktivität basiert auf den budgetierten Jahresstundenleistungen, budgetierten Lohnkosten, den Tarifen der Krankenkassen sowie den leistungsabhängigen Beiträgen der öffentlichen Hand. Sind diese festgelegt, können die finanziellen Ziele vor allem über einen an die zu erbringenden Pflegestunden angepassten Personaleinsatz erreicht werden. Fällt die Verrechenbarkeit unter den Zielwert, resultieren bei unveränderten Lohnkosten sofort zu hohe Gestehungskosten. Wichtig ist, dass bei der Festlegung der zu erreichenden SOLL-Verrechenbarkeit (z.B. 55 %) neben dem Finanzziel auch die Dienstleistungsqualität und Mitarbeiterzufriedenheit mit in die Überlegungen einbezogen werden. Zu ehrgeizige Produktivitäts- und Wirtschaftlichkeitsziele können zu Qualitäts- und Zufriedenheitsabnahmen führen.

Die Etablierung eines Prozessmanagements schafft die Grundlage für eine wirkungsvolle und schlanke Gestaltung der Abläufe und hilft, Ressourcen optimal zu nutzen. Die Spitexorganisation wird leistungsstark und flexibel.

Wir unterstützen beim
- Aufbau von Controllinginstrumenten und der Erarbeitung von Kennzahlen
- Optimieren der Prozesse, damit die Ressourcen gezielt eingesetzt werden und die Klienten bedarfsgerechte Dienstleistungen erhalten

KELLER UNTERNEHMENS BERATUNG

Fragen Sie uns!
Keller Unternehmensberatung AG
Telefon 056 483 05 10
www.keller-beratung.ch

Die fachkompetente Gesamtlösung

Publicare ist ein wachsendes und nunmehr seit 19 Jahren erfolgreiches, führendes Unternehmen im Bereich des Vertriebs von medizinischen Hilfsmitteln für Inkontinenz- und Stomaversorgung sowie Wundbehandlung. Das Sortiment umfasst sowohl über 8000 Artikel sämtlicher Hersteller als auch das jeweilige Zubehör, wie zum Beispiel Desinfektions- und Körperpflegemittel plus Einwegmaterialien. Der Kundenkontakt und das persönliche, unkomplizierte Miteinander wird gross geschrieben.

Nie mehr Angst vor dem MiGeL-Papierkrieg

Publicare nimmt sich nicht nur Zeit, sich um die Materialbeschaffung zu kümmern, damit das Besorgen des Verbrauchsmaterials die Spitex oder ihre Klienten nicht unnötig Zeit kostet, nein, sie unterstützt die Spitex beim MiGeL-Papierkrieg. Da Publicare direkt mit den Krankenkassen sowie SUVA und IV abrechnet, fällt der massiv höhere und nicht verrechenbare Zeitaufwand für die Spitex weg. Dadurch wird auch der administrative Aufwand minimiert. So kann der Überblick gewahrt werden und die Spitex-Mitarbeiter können sich auf ihre zentrale Aufgabe, das Pflegen, konzentrieren.

Der zuverlässige Partner

Das ganze Material kann an einem Ort bezogen werden, sei es für eine Spitex-Organisation oder deren Klienten. Und um noch mehr Zeit zu sparen, liefert Publicare das Material dem Klienten direkt nach Hause. Die Bestellung wird neutral verpackt und ohne Kleinmengenzuschlag gratis per A-Post an die gewünschte Lieferadresse gesendet. Publicare übernimmt auch die Logistik für die Spitex und garantiert die hohe Verfügbarkeit der Produkte. Ein besonderer Vorteil: Die Fachpersonen können Produkte aller Hersteller einsetzen, dadurch fallen das Lagern und der damit verbundene Administrationsaufwand weg.
Mittlerweile nutzen viele Spitex-Organisationen die Dienste von Publicare. Und es werden von Woche zu Woche mehr. Wann entscheiden Sie sich für Publicare?

publicare

Publicare AG
Täfernstrasse 20
5405 Dättwil
Telefon 056 484 10 00
info@publicare.ch, www.publicare.ch